TSV Schönberg – 1. Frauen

1:0 (0:0)

01.11.2015

Die Chance für das obere Tabellendrittel verpasst

Der TSV Schönberg lag nur einen Punkt und einen Platz entfernt über uns in der Tabelle. Wir wollten heute den Anschluss an das obere Tabellendrittel wahren, wurden jedoch für unseren starken Auftritt nicht belohnt. Personell mussten wir erneut sehr viel umstellen. Nicole, Jasmin, Dorit mussten kompensiert werden und so begann Natajla hinten links, sodass Aila auf die Außenbahn schieben konnte. Mona begann in der Innenverteidigung und Lisa im Angriff.

Das Spiel begann von beiden Seiten sehr intensiv und wurde auf Augenhöhe geführt. Zweikampfverhalten und Laufbereitschaft waren auf unserer Seite makellos. Und so versuchten wir den wenigen Platz, den wir hatten, zu nutzen. Stephanie verpasste nach klasse Abschluss das Tor nur knapp und auch Lisa hätte mit ein wenig Glück die Führung erzielen können. Kurz vor der Pause hatte Carolin in guter Position eine Möglichkeit, leider wurde der Ball zu schnell und konnte nicht gut verarbeitet werden. Viele Ecken und Freistöße wurden zum Teil gefährlich vor das Tor gebracht, jedoch ohne Erfolg.

Im zweiten Durchgang knüpften wir an die erste Halbzeit an und wurden sogar noch etwas besser. Der Schock folgte in der 59. Minute. Schönbergs Angreiferin zieht einfach mal ab und trifft unhaltbar in den Winkel. Das war für uns wirklich ärgerlich, wir wollten aber den Ausgleich und haben alles investiert, was uns möglich gewesen ist. Bis zum Ende ein spannendes Spiel, in dem wir es nicht geschafft haben, die sehr sichere Torfrau zu überwinden.

Fazit: Wir reißen nun ein kleines Loch nach oben und müssen uns wieder sammeln. So eine Niederlage tut schon weh, gerade wenn man so viel investiert und sich dafür nicht belohnen kann. Der Blick geht nun wieder nach vorne. Am kommenden Sonntag erwarten wir Fortuna Bösdorf bei uns.

Tore

1:0 TSV (59. Minute)

Kader

Andrea – Kim, Mona, Nadine, Natalja – Stephanie, Finja, Carolin, Aila – Lisa (65. Minute: Friederike), Lefke

Fotos vom Spiel – © Nora Lange